

April 2015

Alufolienindustrie präsentiert sich innovativ und kreativ

– Alufoil Trophy 2015 liefert überzeugende Gewinner mit Alufolien- und Verschlusskonzepten für Lebensmittel, Getränke und Pharmaprodukte

Erneut haben Unternehmen aus allen Bereichen der Alufolienindustrie die Chance ergriffen, die die Alufoil Trophy bietet. Angesichts der 57 teils ganz unterschiedlichen Einreichungen, die ein breites Produktspektrum in allen Wettbewerbskategorien abdecken, hatten die Juroren die herausfordernde Aufgabe, zwölf würdige Gewinner zu ermitteln.

Die Jury wurde dieses Jahr von Jean-Paul Duquet, Eco-Design-Manager für Verpackungen bei der Bel Group, angeführt. Duquet blickt auf eine lange und ausgewiesene Karriere in der Alufolienindustrie und brachte seinen großen Erfahrungsschatz in Sachen Alufolie in die Jurorenarbeit ein. Sein Kommentar zum Trophy-Wettbewerb: „Es ist sehr erfrischend, so viel Kreativität der Alufolienindustrie in einer Zeit zu sehen, in der die Marktbedingungen herausfordernd bleiben. Es gab bemerkenswerte Beispiele besonders origineller Konzepte, mit denen neue Marktchancen erschlossen oder bestehende ausgebaut werden können.“

„Die Fähigkeit, dem Umweltschutz und der Nachhaltigkeit gerecht zu werden, ohne dass Leistung oder Qualität darunter leiden, wurde deutlich sichtbar. Die Beispiele an innovativer Technik, um komplexe Probleme oder schwierige Bedingungen zu lösen, zeugen vom vorhandenen Talent in der Industrie. Insgesamt lässt sich feststellen, dass die Alufolienindustrie vor Innovation und Kreativität strotzt“, fügte er hinzu.

Der jährlich stattfindende Wettbewerb wird vom europäischen Alufolienverband EAFA organisiert. Executive Director Guido Aufdemkamp zum Wettbewerb 2015: „Wir haben erneut gesehen, wie Unternehmen aus allen Bereichen der Alufolienindustrie die Chance ergreifen, die die Alufoil Trophy bietet. Egal, ob sie Behälter, Schalen, Deckel, Beutel, Tablettenpacks oder Verschlüsse herstellen, die teils auf innovativer Prozesstechnik basieren – die Alufoil Trophy bietet den Unternehmen ein Schaufenster für ihre neuen Ideen. Der Wettbewerb zieht Einreichungen von vielen europäischen Aluminiumverarbeitern ebenso an wie von Markeninhabern, Top-Designern und Anwendern aus dem Verpackungs-, Druck- und Industriebereich.“

Der Wettbewerb ist offen für Produkte aus Alufolie oder solchen, die Alufolie als Verbundpartner oder Teil eines Verpackungssystems enthalten. Auch Aluminiumverschlüsse können teilnehmen. Die Wettbewerbskategorien decken jede Facette der Alufolienverwendung in den unterschiedlichsten Märkten ab, besonders aber den Einsatz in Verpackungen und technischen Anwendungen. Die Kategorien umfassen Consumer Convenience, Marketing + Design, Produktschutz, Ressourceneffizienz sowie Technische Innovation. Darüber hinaus können die Juroren eine „Excellence“-Trophy für solche Produkte vergeben, die sich über mehrere Kategorien durch herausragende Eigenschaften oder besonders raffinierte Anwendungen auszeichnen.

Die Gewinner

Consumer Convenience

- Ampac Flexibles: Marinade Pouch: JANS Bio Marinade
- Di Mauro Flexible Packaging: TwistPack

Marketing + Design

- Ampac Flexibles: Pull Tab T-Shirt Beutel
- Guala Closures: TANQUERAY 10
- Mechanotools – ICONT und Hydro Aluminium Slim: ICONT / 3D-Series-Schalen

Produktschutz

- Amcor Flexibles und Sandoz International: AirFluSal® Forspiro®

Ressourceneffizienz

- Amcor Flexibles: Canseal Pro
- Constantia Haendler & Natermann: Chang Beer

Technische Innovation

- Amcor Flexibles: Stelvin® Inside
- Constantia Flexible: Aluminiumfolie < 5 µm
- Guala Closures: Guala Closures Design Studio (GCDS) technologies

Excellence Award

- Bayer Health Care und Berndt+Partner Creativity: Aspirin Next Generation – Der erste geformte Beutel für Tabletten

Der zusammenfassende Text zu allen Gewinnern folgt auf den Seiten 3 – 6

Die Alufoil Trophy wird von der European Aluminium Foil Association (EAFA) organisiert. Es gibt fünf Kategorien – Consumer Convenience, Marketing + Design, Produktschutz, Ressourceneffizienz und Technische Innovation. Die Jury vergab zudem einen kategorienübergreifenden Excellence-Preis. 2015 wurden 12 Gewinner ausgezeichnet.

Alle Trophy-Sieger sowie hoch auflösende Bilder können unter www.alufoil.org betrachtet bzw. heruntergeladen werden.

Weitere Informationen:

Guido Aufdemkamp, Executive Director

Die European Aluminium Foil Association) ist die internationale Organisation der Hersteller von Folienwalzprodukten, Haushaltsfolien und Schraubverschlüssen aus Aluminium sowie von Alufolienbehältern und jeder Art flexibler Verpackungen. Die mehr als 100 Mitgliedsunternehmen sind in West-, Zentral- und Osteuropa beheimatet.

Zusammenfassung (Weitere Details unter www.alufoil.org)

Consumer Convenience

Eine simple Lösung für ein weit verbreitetes Problem und eine raffinierte Packung, die einen potenziell schmierenden Job einfacher macht, zeigen, wie praktisch und verbraucherfreundlich Alufolie sein kann.

Ein wiederverschließbarer Alu-Folienbeutel von **Di Mauro Flexible Packaging** löst das Problem von Undichtigkeiten oder des Verschüttens von Tiefkühlkost in Mehrportionsbeuteln. Er ist schnell und leicht zu öffnen und lässt sich bei Bedarf wieder verschließen.



Der **TwistPack**-Tiefkühlbeutel wurde für eine große Tiefkühlkost-Marke entwickelt – unter anderem für Produkte wie ein Kilogramm Gemüse. Dank der Formstabilität von Alufolie wird, wenn die Packung verdrillt ist, kein Klebstoff oder Etikett benötigt. Der Vorteil für den Konsumenten: Er kann den Beutel beliebig oft öffnen und leicht wiederverschließen, ohne dass andere Verschlussutensilien benötigt werden.

Der **Marinaden-Beutel** von **Ampac Flexibles** für den Kunden JANS räumt mit einem potenziell schmierenden Vorgang auf. Der innovative, dreiseitig versiegelte Beutel im Format 200 x 300 mm ist mit einer speziellen Zip-Lösung versehen. Er wurde für Konsumenten entwickelt, die Frischfleisch in einer Bio-Marinade wünschen.



Er oder Sie kann das Fleisch der Wahl in den Marinadenbeutel geben, der 200 ml Sauce enthält, und damit bis zu einem Kilogramm Frischfleisch innerhalb von 30 Minuten marinieren. Der Beutel besteht aus einem Dreilagenvorbund mit Alufolie in der Mitte, während die Rückseite ein transparentes Hochbarrierematerial aufweist. Die Zip-Membran schützt das wiederverschließbare System bis zur Erstöffnung. Das Produkt ist zwölf Monate lagerfähig und bedarf keiner Kühlung.

Marketing & Design

Die Erschließung neuer Märkte und bessere Marktpositionierung sind Schlüsselemente dieser Kategorie. Die drei Gewinner zeigen, wie Alufolie hierbei erfolgreich hilft.

Der Getränkebeutel **Pull Tab T-Shirt** von **Ampac Flexibles** verbindet auf innovative Weise Verpackung und Technologie für eine bessere Markenpositionierung, indem Lebensmittelhersteller nun Getränke in einem attraktiven Beutel in T-Shirt-Form liefern können.



Die T-Shirt-Form bietet sich perfekt für Fußball- oder Sportverein-Drinks an, da die Beutel kundenspezifisch in den Teamfarben (max. 10 Farben) bedruckt werden können. Der Hochbarriere-Standbeutel ist mit einem abziehbaren Hygieneschutz für die Strohhalmöffnung versehen. Die maßgeschneiderte Pull Tab-

Abziehflasche von Ampac ist für ein sportliches Umfeld ideal geeignet. Da größere Strohhalm-Durchmesser bis zu 8 mm machbar sind, bietet sich ein neues Verkaufsfeld. Denn der Beutel eignet sich für Smoothies und angedickte Getränke und ist nicht auf Wasser oder Säfte beschränkt, so Ampac.

Die komplett neu gestaltete Flasche **Tanqueray No. Ten** von Diageo ist mit einem atemberaubenden Alu-Verschluss von **Guala Closure** ausgestattet. Der Verschluss unterstützt perfekt das Flaschendesign und eine Premiumpositionierung. Er ist ein Paradebeispiel für das, was Aluminium sowohl unter Nutzenaspekten als auch im Rahmen eines umfassenden Marketingkonzepts leisten kann.



Ein zentrales Design-Merkmale der neuen Flasche im Art-Deco-Stil ist neben anderen Elementen die Einbuchtung im Flaschenboden, die einer Zitruspresse ähnelt. Der Verschluss aus einer 8011-Aluminiumlegierung ist mit 0,33 Millimetern dicker als im Durchschnitt und basiert auf hoch modernen Umformtechniken. Bessere Griffbarkeit wurde durch Rändeln erzielt.

Ein Sortiment an bootförmigen Aluminium-Schalen zum Servieren von Speisen zu Hause oder im Catering-Service bietet besseres Handling und hilft dabei, Speisen und Gerichte ansprechend zu präsentieren. Die Schalen von **Mechanotools – ICONT und Hydro Aluminium Slim** aus Italien erweitern die breite Palette an Dinner-Schalen um das Angebot weicher Konturen, die durch neue 3D-Prozesse möglich werden.



Bei konventionellen Schalen ist der obere Rand flach, während er bei der **3D-Series**-Schale dreidimensional durch eine doppelt gekrümmte Oberfläche geformt ist. Diese Verformungstechnik kommt erstmals bei Aluminiumbehältern zur Anwendung, erläutert das Unternehmen. Die Schale wird in den drei Größen 35, 45 und 55 cm und in Dicken von 105 bis 160 µm angeboten.

Bei konventionellen Schalen ist der obere Rand flach, während er bei der **3D-Series**-Schale dreidimensional durch eine doppelt gekrümmte Oberfläche geformt ist. Diese Verformungstechnik kommt erstmals bei Aluminiumbehältern zur Anwendung, erläutert das Unternehmen. Die Schale wird in den drei Größen 35, 45 und 55 cm und in Dicken von 105 bis 160 µm angeboten.

Produktschutz

Alufolie hat eine „Fünf Sterne“-Reputation beim Produktschutz. Die Gewinner zeigen, dass sich das Material perfekt dazu eignet, ein hoch innovatives medizinisches Gerät weiter zu verbessern.

Ein neues Inhalationsgerät von **Sandoz International** für Menschen mit Asthma/COPD verwendet einen speziellen Blisterstreifen aus Alufolie, der von Amcor Flexibles entwickelt wurde. Der Blisterstreifen garantiert eine längere Haltbarkeit des Arzneipulvers im **AirFluSal® Forspiro®** Inhalator.



Der Streifen schützt das zum Inhalieren vorgesehene Pulver vor dem Eindringen von Feuchtigkeit und verbessert die Leistung, wenn das Pulver transportiert und freigegeben wird. Für dieses komplizierte Gerät mussten alle Komponenten sorgfältig aufeinander abgestimmt werden, um das gewünschte Resultat zu erzielen. Der Schutz des Wirkstoffs – ein hygroskopisches Pulver – hängt dabei ganz von der innovativen Verwendung der Alufolie im Blisterstreifen ab.

Ressourceneffizienz

Das Beste aus einem Material zu machen, zu welchem Zweck auch immer, ist heute oberstes Gebot jeder Verpackung. Diese Gewinner zeigen die Vorteile von Alufolie für unterschiedlichste Anwendungen.

Canseal Pro, eine von **Amtcor Flexibles** entwickelte und produzierte Direktsiegelmembran für Dosendeckel wird derzeit zum Verpacken von Trockenprodukten eingesetzt, die nach dem Befüllen nicht erhitzt werden müssen. Dank der exzellenten Barriereeigenschaften von Alufolie wird die Membran auch für weitere Produkte wie Dosenmilch verwendet.



Die coextrudierte Membranstruktur von Canseal Pro ist speziell für eine neu entwickelte Technologie der Direktversiegelung gedacht. Sie ist absolut dicht, leicht abziehbar und hoch effizient zu verarbeiten. Sie reduziert Verpackungsmaterial und Kosten, da sie direkt auf die Dose aufgesiegelt wird und ohne zusätzlichen Metallring auskommt. Eintausend konventionelle EOE-Deckel aus Stahl für typische Dosendurchmesser von 73 mm wiegen rund acht Mal so viel wie der gleichwertige Deckel Canseal Pro, so Amtcor.

Constantia Haendler & Natermann hat ein bemerkenswert dünnes Flaschenhalsetikett für Chang Beer entwickelt, das eine weichgeglühte 8,8 µm Alufolienlegierung verwendet. Dies spart nicht nur Material, sondern bietet auch Vorteile bei der späteren Wiederverwendung.

Flaschenhalsfolie ist im Laufe der Zeit immer dünner geworden – von 13 µm auf 10,5 µm und seit neuestem auf 9,5 µm. Zusätzlich zu Materialeinsparungen von 8% ergeben sich auch Vorteile bei der Leergutreinigung. Die Alufolie löst sich im Laugenbad vollständig auf, was die Badeffizienz um bis zu 10% erhöht. Dies führt zu geringeren Emissionen an Kohlenwasserstoff und damit zu einer geringeren Wärmeabfuhr beim Waschvorgang, so das Unternehmen.



Technische Innovation

Ein Trio von Gewinnern zeigt, dass sich Alufolie unterschiedlichsten technischen Herausforderungen gewachsen sieht und sich technologischen Entwicklungen erfolgreich anpasst.

Constantia Flexibles hat eine **5-µm-Veredlerfolie** entwickelt, die speziell für Beutel- und Konfekt-Verbunde geschaffen wurde. Dank verbesserter Prozessparameter kann die dünnere Folie auf Hochleistungs-Kaschiermaschinen problemlos verarbeitet werden.



Die dünnere Folie wurde durch eine innovative Walztechnik möglich, die verbesserte Prozessparameter in jedem Verarbeitungsschritt – beim Walzen, Doppeln, Separieren und Glühen – mit sich bringt, sodass Dicken unter 5 µm statt der heute üblichen 6 bis 7 µm verarbeitet werden können. Geplante Anwendungen sind Schokoladeneinwickler, Süßwaren-Riegel und die Inneneinwickler von Kaugummi, die meist mit Alu/Wachs oder Kleber/Papier kaschiert sind.

Stelvin® Inside von **Ancor Flexibles** ist eine neue Produktlinie von Aluminium-Weinverschlüssen und -Einlagen, mit der Weinproduzenten bei der Wahl der Sauerstofftransportrate (Oxygen Transmission Rate, OTR) doppelt so viele Möglichkeiten erhalten und damit einen größeren Gestaltungsspielraum bei der Verfeinerung und Perfektionierung ihrer Weine.



Jede der vier neuen Einlagen weist ein unterschiedliches OTR-Ziel auf. Dank technischer Entwicklungen in Verbindung mit anderen Einsatzmaterialien wird damit ein geringer Sauerstoff-Dispersionsgrad erzielt, der Weinproduzenten und Verbrauchern eine gleichbleibend hohe Konsistenz zwischen den einzelnen Flaschen ermöglicht. Alle in den Einlagen verwendeten Folien werden von Ancor produziert und sind PVDC-frei. Zwei der vier neuen Kapseln enthalten Lagen von Alufolie. OTR wird zwischen 1O₂ and 7O₂ angeboten.

Guala Closures – ebenfalls im Weinsektor, aber mit etwas ganz anderem – hat ein Sortiment an kundenspezifischen Alu-Verschlüssen auf den Markt gebracht. Vor der Einführung mussten kleine Weingüter auf Standard-Farben und -Verschlüsse zurückgreifen, da für die kundenspezifische Bedruckung Auftragsgrößen von mindestens 50.000 Stück erforderlich waren.



Guala Closures Design Studio (GCDS) technologies haben ein neues Konzept für kundenspezifische Druckvorlagen und Vor-Ort-Produktion entwickelt. Die Einrichtung bietet modernste, schnelle Drucktechniken, die Digitaldruck, Prägung und Plasma-Technologie verbinden. Außerdem können beliebige Farben, Logos und Grafiken in jeder Auftragsgröße für Gualas patentierte Schraubverschlüsse umgesetzt werden.

Excellence-Trophy

Der Gewinner dieser Auszeichnung setzt Alufolie auf höchstem Niveau ein. Das Resultat ist eine originelle und hoch funktionale Packung.

Bayer Health Care hat mit Unterstützung der Verpackungsdesigner **Berndt+Partner Creativity** den ersten Formbeutel für Tabletten aufgelegt, und zwar für das traditionsreiche Produkt Aspirin.

Die Rezeptur für die neue Generation Aspirin wurde überarbeitet und reagiert sensibler auf Feuchtigkeit. Dies macht eine Alufolienverpackung zwingend erforderlich, so Bayer. In Zusammenarbeit mit dem Veredler Constantia Flexibles und dem Maschinenbauer Romaco Pharmatechnik hat die Gruppe eine 4er-Tabletten-Packung in Form eines Kleeblatts kreiert. Ein neues Maschinenkonzept ermöglicht diese Form, wobei die silberfarbene Oberfläche die Neuartigkeit und Modernität des Produkts unterstreicht.



Dank des Papier-Alu-Verbundes lässt sich der Beutel einfach öffnen. Dass die Tabletten separat verpackt sind, macht sie für den Unterwegs-Bereich ideal geeignet, was den Bedürfnissen heutiger Konsumenten entgegenkommt.